



# Sammlung Theaterzettel

## Die Schwäbin

Castelli, Ignaz Franz

1851-09-29

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

№ 192. — Montag, den 29<sup>ten</sup> September, 1851.

# Der Liebesbrief.

Kußspiel in 3 Aufzügen, von Roderich Benedix. (Preisstück.)

Walpurg von Seehaus, eine reiche Erbin	Fräul. Heusser.
Herr von Laibach, Rentier . . . . .	Herr Pichler.
Brigitte, seine Schwester . . . . .	Frau Dessoir.
Oswald Stein, Dichter . . . . .	Herr Werner.
Herr von Kilburg . . . . .	Herr Henckel.
Ahrens, Referendar . . . . .	Herr Müller.
Abelaide, Brigitten's Kammerjungfer . . . . .	Frau Rocke.
Klaus, Kilburg's Diener . . . . .	Herr Nebe.
Anna, ein Bauernmädchen . . . . .	Fräul. Schmidt.

# Die Schwäbin.

Kußspiel in einem Acte, von Castelly.

Baron Hobern, Obrist . . . . .	Herr Werle.
Carl, sein Neffe . . . . .	Herr Werner.
Zulie, Carl's Gemahlin . . . . .	Frau Rocke.
Robert, ein alter Wachtmeister des Obristen	Herr Lichterfeld.
Zwiefele, ein Schwabe, Schloßvogt . . . . .	Herr Bauer.

Die Handlung spielt auf einem alten Schlosse dem Baron gehörig.

Anfang 6 Uhr, Ende gegen 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Die Eintrittspreise sind die gewöhnlichen, nämlich: Parterre 36 kr. u. s. w.

Krank: Herr Ditt.